

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

15.2.1860 (No. 45)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 45.

Mittwoch den 15. Februar

1860.

Kunstverein für das Großherzogthum Baden in Karlsruhe. Bekanntmachung.

Die heute den 11. Februar 1860 vorgenommene Verloosung von Kunstgegenständen für 1859, wozu Loose à 30 fr. per Stück verkauft worden sind, lieferte folgendes Ergebnis:

Loos-Nr.	Gewinn-Nr.	Gegenstand und Name des Künstlers.	Ankaufspreis.	
			fl.	fr.
1905	24	Die Conversation, Lithographie von Schertle	4	53
1823	12	Jerusalem und Bethlehem, 2 Farbendrucke nach Bernas, lith. v. Eminger	17	16
935	32	Die Conversation, Lithographie von Schertle	2	41
1553	29	Vater Unser in Bildern von Ludw. Richter, Album	3	36
192	19	L'hemicycle du Palais des Beaux-arts, nach P. Delaroche, photogr. Album	7	12
1647	30	Frühling, von Ludw. Richter, Album für's Haus	3	—
1813	2	Landschaft am Bielersee, Delgemälde von B. Studer	140	—
1915	6	Schwarzwälder Kindsmädchen, Delgemälde von Schäffer	60	—
1295	13	Lo spasimo di Sicilia, nach Raphael, lithographirt von Müller	14	—
2340	35	Die Conversation, Lithographie von Schertle	2	41
55	1	Eine Barke, Delgemälde von Kannehans	150	—
233	25	Die Conversation, Lithographie von Schertle	4	53
1490	15	Das Gebet, nach Agnus, Kupferstich von M. Schwindt	12	—
715	17	Madonna di san sisto di Rafaelo, Photographie von Vinzenz Meyer	10	6
841	8	Landschaft, Gegend bei Rippoldsau, Delgemälde von C. Harveng	40	—
1877	16	Madonna di san sisto de Rafaelo, Photographie von Vinzenz Meyer	10	6
1297	31	Der Winter, von Ludw. Richter, Album für's Haus	3	—
1098	36	Die Conversation, Lithographie von Schertle	2	41
668	21	Madonna di san sisto de Rafaelo, Photographie von Vinzenz Meyer	6	—
335	33	Die Conversation, Lithographie von Schertle	2	41
1523	23	Kinder mit Blumen spielend, nach Magnus, Kupferstich von Mandel	5	15
1906	4	Das Gewitter im Gebirge, Galvanoplastik von de Kref	88	—
1510	18	Flüggen-Album, eine Reihenfolge von dessen sämmtl. Werken, Photogr. von J. Albert	8	—
2236	34	Die Conversation, Lithographie von Schertle	2	41
1778	26	Dasselbe, von demselben	4	53
1484	5	Blumenstück, Delgemälde von Fr. Amalie Kärcher	77	—
826	28	Schiller's Lied von der Glocke in Bildern, von Ludw. Richter, Album	4	48
1176	11	Landschaft, Delgemälde von Bosberg	30	—
2089	3	Herbstlandschaft, Delgemälde von Herting	120	—
1708	9	Das Innere einer alten Wohnung, Delgemälde von Hieronymi	40	—
1349	10	Stadthaus in Colmar, Delgemälde von Dittlieb	33	36
941	14	Fest-Album in Photographien	12	30
702	20	Madonna di san sisto de Rafaelo, Photographie von Vinzenz Meyer	6	—
370	22	Modell zu einer Pendule, nach v. Bayer, Photogr. v. Vinzenz Meyer	6	—
1552	27	Die Conversation, Lithographie von Schertle	4	53
456	7	Landschaft am Wallenstädter-See, Delgemälde von Rabert	60	—

Dies wird mit dem Anfügen veröffentlicht, daß die gewonnenen Gegenstände bei unserm Vereinsgehilfen C. Düringer gegen Rückgabe der Gewinnlosse in Empfang genommen werden können.
Karlsruhe, den 11. Februar 1860. Der Vorstand.

*1mal.
100 fr. Ankaufspreis.
nach M. J. J.*

Bekanntmachung.

Die Dank-Adresse an Seine Königliche Hoheit den Großherzog für Abschluß der kirchlichen Uebereinkunft mit Seiner Heiligkeit dem Papste liegt in der Sakristei der katholischen Kirche hier auf. Zu deren Unterschrift im Laufe dieser Woche werden die katholischen Einwohner dahier eingeladen.

Elisabethenverein.

Der Elisabethenverein, welcher Kinder und arme alte Frauen vielfach mit Stricken beschäftigt, hat wieder einen Vorrath von Socken und Strümpfen abzugeben. Dieselben können innerer Zirkel Nr. 12 bei einem Komitemitglied eingesehen und gekauft werden. Die Preise sind billigt gestellt und die Kaufenden haben dabei ihren Antheil an dem gutem Werke.

Karlsruhe, den 14. Februar 1860.

Das Comite.

Aufforderung.

In der Gantsache des Säckermeisters W. Linder werden die Schuldner aufgefordert, ihre Schuldigkeiten baldigst an mich zu entrichten, sonst wäre ich genöthigt, dieselben gerichtlich zu betreiben.

Karlsruhe, den 12. Februar 1860.

Der Massepfleger:

Serrenschmidt, Gerichtstarator,
Blumenstraße Nr. 13.

Hausversteigerung.

Auf Antrag der Erben des verstorbenen Hofkupferschmieds August Erleben von hier wird das zwischen dem Letzteren und seinen beiden Schwestern, Karoline und Luise Erleben, gemeinschaftliche, unten näher beschriebene Haus

am Freitag den 2. März d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

auf dem Geschäftszimmer des Notars Süß, Spitalstraße Nr. 47, öffentlich zu Eigenthum versteigert.

Die Bedingungen werden bei Bornahme der Versteigerung bekannt gemacht, und können in zwischen bei dem genannten Notar eingesehen werden.

Beschreibung des Hauses.

Ein zweistöckiges Wohnhaus in der Langenstraße Nr. 106 dahier mit Hintergebäude, einseits neben Tapetenfabrikant Kammerer, anderseits neben Schuhmacher Schönberger Wittwe; taxirt zu 12,000 fl.

Karlsruhe, den 6. Februar 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Hausversteigerung.

Da in der am 30. Januar d. J. stattgehabten Versteigerung des den Erben des Heinrich Höber gehörigen unten näher beschriebenen Wohn-

hauses ein annehmbares Gebot nicht erzielt wurde, so wird dasselbe am

Montag den 27. Februar 1860,

Nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notars Süß, Spitalstraße Nr. 47, einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn das höchste Gebot auch unter dem Anschlag bleiben sollte.

Die Versteigerungsbedingungen werden in der Tagfahrt selbst bekannt gemacht, können aber in zwischen auch bei Notar Süß eingesehen werden.

Beschreibung des Wohnhauses.

Ein dreistöckiges Wohnhaus sammt Zugehörde Nr. 30 in der Waldhornstraße (Eck der Waldhorn- und Langestraße), neben Bäckermeister Friedrich Appenzeller und Schmiedmeister Christian Braun dahier, im Werthanschlage zu 18,000 fl.

Dieses Haus eignet sich seiner sehr vortheilhaften Lage wegen, zum Betriebe eines jeden öffentlichen Geschäfts.

Karlsruhe, den 1. Februar 1860.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Verkauf von Ladenwaaren.

Laut Beschluß der Gläubiger des Kaufmanns Karl Zinco werden mit gantrichterlicher Genehmigung von morgen an die zur Zinco'schen Gantmasse gehörigen Ladenwaaren, namentlich: Kaffee, Reis, Cigarren, Rauch- und Schnupftabak, Del, Liqueure, kölnisch Wasser, Kirschwasser, Seife, Zündhölzer, Drathstifte, Pfropfer u. s. w.

in der Amalienstraße Nr. 53 in größeren Partien um den Faktura-Preis gegen Baarzahlung verkauft, wozu die Liebhaber, insbesondere die Herren Gläubiger einladen.

Karlsruhe, den 12. Februar 1860.

Der Massepfleger:

S. Serrenschmidt, Gerichtstarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Juden Millen.
Herlin,
Pfarrstr.
Amalienstraße Nr. 37 ist eine elegante Wohnung von 5 bis 7 Zimmern, 2 Speicherkammern und sonstigen Zugehörden auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

3mal.
Woyen
2.
Artilog.
Zimmer zu vermieten.
Auf 1. März ist ein sehr gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer nebst Alkof zu vermieten. Näheres bei Kaufmann E. Carrier, Eck der Langen- und Herrenstraße.

1mal.
N. L. Homburg
wuf 1mal.
Möblirte Zimmer zu vermieten.
Langestraße Nr. 103, nächst der Infanteriekaserne, sind zwei ineingehende möblirte Zimmer, beide auf die Straße gehend, an einen oder zwei Herren auf den 1. März zu vermieten. Näheres im Laden.

Schum. by.
Zimmer zu vermieten.
Akademiestraße Nr. 9 ist auf den 1. März ein auf die Straße gehendes freundlich möblirtes Zimmer an einen ledigen Herrn zu vermieten. Näheres im zweiten Stock. Auch ist daselbst ein **Schienenherd** zu verkaufen.

Juden Postlag
2. Millen.
Famj Auerbacher
Logis zu vermieten.
Ein Logis von 4 — 6 Zimmern nebst Küche, Keller und sonst allem Zugehör ist auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten, und das Nähere zu erfragen Langestraße Nr. 32 eine Stiege hoch.

3mal.
W. F. Endlin.
Durlach.
Logis zu vermieten.
In einer der freundlichsten Lagen der Stadt, an der Hauptstraße und auf der Sommerseite gelegen, ist in einem Privathause der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplaz und weitem Bequemlichkeiten, zu vermieten und kann auf den 23. April d. J. bezogen werden. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

by.
Reufs.
Zimmergesuch.
Es wird auf 1. April ein möblirtes Zimmer, wo möglich mit einem guten Klavier, zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man auf dem Kontor des Tagblattes unter Chiffre R. abzugeben.

by.
Mehr.
Zimmergesuch.
Auf den 1. März wird ein möblirtes Zimmer gesucht; den Vorzug würden Parterrezimmer haben. Anerbieten mit Preisangabe unter Chiffre P. M. wolle man auf dem Kontor des Tagblattes abgeben.

2mal.
Loth, Millen
Woyen.
Wohnungsgesuch.
Eine freundliche Wohnung, 3 bis 4 Zimmer mit Küche u. haltend, wo möglich Sommerseite und in Mitte der Stadt, wird auf 23. April zu miethen gesucht. Näheres Waldhornstraße Nr. 1.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen, putzen und sehr schön spinnen kann, überhaupt einer Haushaltung vorzustehen weiß und die besten Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich einen Plaz zu erhalten. Näheres Spitalstraße Nr. 7 im Hintergebäude.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 140.

[Dienstgesuch.] Ein feines Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht in einer ordentlichen Haushaltung eine Stelle zu erhalten; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen Waldstraße Nr. 27 im zweiten Stock.

Agenten-Gesuch.

Eine solide deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft sucht einen thätigen Agenten für Karlsruhe und Umgegend. Adressen unter Chiffre H. befördert das Kontor des Tagblattes.

Für Mechaniker!

Zwei in Anfertigung physikalischer Instrumente geübte Mechaniker werden gesucht und denselben dauernde Beschäftigung zugesichert. Wo, sagt Heermann im physikalischen Kabinet.

Stellegesuch.

Ein solides Frauenzimmer, das mehrere Jahre in Paris als erste Arbeiterin in einem Putzgeschäfte beschäftigt war, wünscht hier in ähnlicher Weise placirt zu werden. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

Verlorenes Porte-monnaie.

Gestern zwischen 12 und 1 Uhr ging ein Porte-monnaie von grauem Leder mit einem Zweigulden-Schein und etwas Münze verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Stephaniensstraße Nr. 52 gegen Belohnung abzugeben.

Verlorener Schirm.

Montag den 13. Februar, Nachmittags gegen 2 Uhr, ging vom Marktplaz durch die Langestraße, Herrenstraße bis an das Karlsthor ein blauesidener Regenschirm mit weißem Griff verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung bei **Verlinger** und **Seneca** vor dem Karlsthor gefälligst abgeben zu wollen.

Gestern entfiel Jemand aus einer Droschke vor meinem Laden ein **Regenschirm**. Der rechtmäßige Eigenthümer kann solchen gegen Rückertstattung der Einrückungsgebühren bei mir in Empfang nehmen.

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Durlach.

Im Haus Nr. 4 der Blumenvorstadt sind zwei schwere **Schweine** zu verkaufen.

by.

by.

by.

3mal.

Aug. Hojer

by.

by.
Ministerialrat
Tröger
Königsstr. 23,
3 1/2 Noth.

by.

2mal.

by.
Pumporg.
abb. Hall

1mal.

2mal.
Loer.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft bei
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Ankauf von Bürgerwehrgewehren.

Von Unterzeichnetem werden noch Gewehre angekauft und gut bezahlt und auf Verlangen auch abgeholt.

Johann Köppler, Büchsenmacher,
Langestraße Nr. 120.

Anzeige.

Aldlerstraße Nr. 16 werden getragene Kleidungsstücke, sowie alle Arten Möbel und Bettung angekauft und gut bezahlt.
Benjamin Kahn.

Empfehlung.

Karl Kohlmann, Schneider von hier, empfiehlt sich im Ausarbeiten. Gefällige Aufträge wolle man Waldhornstraße Nr. 51 eine Stiege hoch abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.**Feinstes Blum-Kunstmehl.**

Von dem so sehr beliebten Blum-Kunstmehl ist wieder eine Sendung eingetroffen bei
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Bunsch-Essenz,

die Flasche 1 fl. 12 fr. und theurer, empfiehlt
Jul. Mark,
Waldstraße Nr. 12.

Franz Schäffer,

Edt der Amalien- und kleinen Herrenstraße,
empfiehlt
grüne, gelbe, braune und blaue

Java-Kaffee's

in schönster Auswahl.

Kaffee-Surrogat

in anerkannter guter Qualität empfiehlt
Conradin Haagel.

Gerollte Gerste

zu 7, 8, 10, 12 und 14 fr. per Pfund, Reis, grüne Kernen, Sago, ächten Tapioca, gerissene und geschälte Golderbsen, Linsen, Suppenudeln, ächte neapol. Maccaroni und alten Parmesankäs empfehle ich in bester Qualität.

Louis Steuerer,
am Spitalplatz Nr. 30.

Anzeige.

Von heute an sind bei den Unterzeichneten jeden Tag frische **Fasten-, Dessert- u. Zucker-Brezeln** im Hause und auf dem Markte zu haben.

PhilippENZ sen.,
Edt der Waldhorn- u. Zähringerstraße Nr. 36.
LudwigENZ jun.,
Durlacherthorstraße Nr. 44.

Käse,

als: saftigen prima Emmenthaler-, reifen Backstein- und Renchener Rahmkäs empfiehlt

W. Ernst Born.

Pyramides vesuviennes,

Feuer-Anzündler,
bequemstes Mittel zum Feueranmachen, in Tafeln à 100 Stück bei

Krämer & Co.,
Steinstraße, Spitalplatz.

Niederlage

von
Schnellkoch-Töpfen u. Bratpfannen, welche ich zum Fabrikpreise abzugeben in den Stand gesetzt bin. Nähere Auskunft über das Verfahren beim Kochen ertheilt mit Vergnügen

Louis Rein,
Lammstraße Nr. 6.

Auf Gemüse-, Feld- und Blumen-Sämereien

der Herren Gebrüder **Born** in Erfurt, gleich frühern Jahren auch dieses Jahr wieder die Ausgabe von **Catalogen** und Einsammlung der Bestellungen besorgend, mache ich Diejenigen, welche mit Aufgabe derselben noch zurück sind, hierdurch aufmerksam, daß dieser Tage wieder eine Parthie Bestellungen an oben genannte Herren abgehen wird und denselben bei sofortiger gefälliger Einsendung noch Aufträge beigelegt werden können.

Conradin Haagel.

Bafra-Tabak

und
Carracas-Canaster,
feinst geschnitten,

empfiehlt

Jul. Mark,
Waldstraße Nr. 12.

1mal

2mal

3mal

4mal

5mal

6mal

7mal

8mal

9mal

10mal

11mal

12mal

3. bz. Freitag

1mal

2mal

2. 3mal

19. n. 21. Febr.

1mal

1mal

Für Confirmanden

empfehle ich in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen:

Imml. weißen Moll, Batist, Jaconet, Cachemire, Mousseline de laine; schwarze Orleans, Chibet, Woll-Atlas, Seidenzeuge; fertige Cachemir-Kädchen, Mantillen, gewirkte Shawls, Batist- und Linontücher. Tuch, Buckskin, Atlas, Binden, foulards.

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Cäcilien-Verein.

Imml. Der heute Abend stattfindende Ball beginnt um 7 Uhr; die Galerie ist für die Vereinsmitglieder bis zur Pause geöffnet.

Eintracht.

Imml. Freitag den 17. Februar Kränzchen en Costume. Anfang 7 Uhr.
Das Comité.

Viederhalle.

Imml. Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

Viederfranz.

Unsere Gesangübung findet nicht heute, sondern morgen, Donnerstag, Abends 8 Uhr, statt.

Montag den 27. Februar unsere jährliche Generalversammlung im Uebungszimmer.

Der Vorstand.

Tagesordnung der II. Kammer.

26. öffentliche Sitzung

auf

Mittwoch den 15. Februar 1860,

Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Fortsetzung der Berathung über den Bericht des Abgeordneten Rutz, den Gesetzesentwurf, die Kapitalsteuer betreffend.
- 3) Verhandlung über den Bericht des Abgeordneten Fischler, das Budget des Großh. Finanzministeriums für die Jahre 1860 und 1861 betreffend.

Abth. I. Kameraldomänenverwaltung.

„ II. Forstdomänenverwaltung,

„ III. Berg- und Hüttenverwaltung.

Notizen für Donnerstag 16. Februar:

Karlsruhe, Langst, Vollstreckungsbeamter: Eigenschaftsversteigerung aus der Gantmasse des Kaufmanns Zinco: 3 Uhr Nachmittags auf dem Rathhause.

Gestorben:

13. Febr. Katharina Wechtel von Grombach, Dienstmagd lebzig, alt/24 Jahre.

Karlsruhe.

Niederlage der Messerwaaren

von Gebrüder Dittmar in Heilbronn.

Nachstehend ertheile ich eine kurze Uebersicht dieser Artikel, mit dem Bemerkten, daß diesem Etablissement von den meisten deutschen Staaten, sowie von England, Frankreich, Belgien u. Preis-Medailles 1. Klasse zuerkannt wurden:

Taschen- und Federmesser, Stahlmesser, Cigarrenmesser, Jagd- und Reismesser, Hirschfänger, Patent-Nasirmesser, Patent-Streichriemen nebst pâte minérale zum Schärffen der Nasirmesser, Tafel- und Transchirbestecke, Dessertmesser, Thee- oder Frühstückmesser und Gabeln, Schinken-Messer, Kinderbestecke, Nudel- und Küchenmesser, Nudelschneidmaschinen, Streichstäbte zum Schärffen der Tischmesser (ein unentbehrliches Hausgeräth), Rostknacker, Zuckerzangen, Pfropfzieher, alle Sorten Scheeren (Leinwand-, Tuch-, Leder- und Papierscheeren, Stickscheerchen, namentlich auch solche zur englischen Stickerie, Tüllscheeren, Vor- oder Zuschneidscheeren, Nagelscheeren, Licht- und Lampenscheeren u.), Trennmesser, Scheeren-Etuis nach Art der englischen, Nagelzangen und Feilen, Hühneraugenmesser, Pinzetten, Schlüsselhaken und Ringe u.; ferner die neuesten praktischen Garten-Instrumente, als Garten- und Deculirmesser, Pfropf- oder Veredlungsmesser, Gartenscheeren und Sägen, hübsche Etuis mit diesen Instrumenten für Gartenfreunde, Reb- und Traubenscheeren, Nebhippen; alsdann Wegstäbte und Messer in verschiedenen Formen für Fleischer, Sattler, Schuhmacher u.

Sämmtliche Gegenstände sind stets vorräthig bei mir zu haben und empfehle ich dieselben zu gefälliger Abnahme

Conradin Haugel, Langestraße Nr. 153.

2. Cuiat.

15. April

15. Juni

15. Aug.

1. Okt. n.

1. Jan.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 16. Febr. I. Quart. 20. Abonnementsvorstellung. **Die Musketiere der Königin.** Romische Oper in 3 Akten, nach dem Französischen des St. Georges von J. C. Grünbaum. Musik von Halévy.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

14. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 1	28" 1/2	Nordost	hell
12 " Mitt.	— 1 1/2	28" 1/2	"	umwölkt
6 " Abds.	— 3	28" 1/2	"	"

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 15. Februar:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung:

Delgemälde:

Die Schwarzwälder Uhrenmacher-Familie, von Hofmaler J. Kirner in München. — Aus der Schule heimkehrende Kinder, von Demselben. — Heidelandschaft, von B. Rabert in Karlsruhe. — Mondlandschaft von J. J. Reinhardt in Mannheim. Porträt-Landschaft vom Heidelberger Schloß, von einem Diszidenten. — Winterlandschaft, Motiv aus dem Hartwalde bei Karlsruhe, von A. Höter in Karlsruhe. — 3 Landschaften, von Zobus in Karlsruhe.

Kupferstiche:

47 Blatt Kupferstiche, nach Originalgemälden verschiedener deutscher Maler 1400—1500. — 30 Blatt altdeutsche Holzschnitte.

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten“, beschrieben von Dr. Wilhelm Fröhner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriebetreuer zu haben.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

Gäcklein-Verein: Ball für die Mitglieder. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 16.:

* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle, Alterthümerhalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Fremde.

Zu hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Engel, Kfm. v. Säckingen. Hr. Christmann und Hr. Eisenmenger, Fabr. u. Hr. Beter, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Jäger, Kfm. v. Heidelberg.

Englischer Hof. Hr. Haus, Fabr. von Mainz. Hr. Harleurt, Kaufm. v. Amsterdam. Hr. Einthofer, Holzhdl. v. Zwolle. Hr. Klumpp, Holzhdl. von Gernsbach. Hr. Mayer, Kfm. v. Paris. Hr. Ferer, Kfm. v. Hanau. Hr. Meinger, Kfm. mit Frau a. Mailand. Hr. Kref, Partik. v. St. Gallen.

Erbrünnen. Hr. v. Freiberger, k. bair. Oberlieutenant mit Frau von Gernersheim. Hr. Perregaur, Rent. mit Frau v. Chaur des Fonds. Hr. Goldschmitt, Kaufm. von Mainz. Hr. Graumann, Kaufm. von Braunschweig. Hr. Faller, Part. von St. Gallen. Hr. Mentum, Part. von Bonn.

Goldener Adler. Hr. Inneichen, Kfm. v. Waldshut. Hr. Klein, Kfm. v. Leffen. Hr. Herrman, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Weiser, Schauspieler v. Düsseldorf. Hr. Belosa, Kanzleirath v. Mannheim.

Goldener Karyen. Hr. König, Part. v. Doppel.

Goldener Ochse. Hr. Beter, Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Hr. Lothamer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Ohler, Kfm. von Pforzheim. Frau Wimar von Schloß-Kaufen. Hr. Boge mit Tochter v. Köln. Hr. Baier, Kfm. mit Frau v. Kork.

Goldenes Schiff. Hr. Diefenbronn, Handlsm. von Königsbach. Hr. Haag, Hblsm. v. Menzingen.

Goldene Traube. Hr. Reßler, Verwalter v. Kehl.

Hôtel Große. Hr. Pfähler, Gastgeber v. Offenburg. Hr. Kapsler, Kfm. v. Freiburg. Hr. Wenn, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Dieffenbacher, Kaufm. von Köln. Hr. Hauser, Maler v. Mannheim. Hr. Riand, Kfm. v. Lahr. Hr. Ehle und Hr. Krausman, Kaufl. v. Heidelberg. Hr.

Publikum geöffnet Morgens von 10—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Die Musketiere der Königin“, romische Oper in drei Akten, nach dem Französischen des St. Georges von J. C. Grünbaum; Musik von Halévy.

Freitag den 17.:

* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Großh. Hoftheater: Neu einstudirt: „Der beste Ton“, Lustspiel in 4 Akten, von Döpler. Oberjägermeister: Hr. Tomisch als letzte Gastrolle. Hierauf: „Die Glocke“, Gedicht von Friedrich v. Schiller. Musik von Lindpaintner. Scenisch und mit lebenden Bildern dargestellt.

Eintracht: Kränzchen en costume für die Mitglieder und eingeführte Fremde. Anfang 7 Uhr.

Samstag den 18.:

Museum: Carnevalistische Abendunterhaltung der Zipsfappengesellschaft für das Gesammtpublikum.

Sonntag den 19.:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Großh. Hoftheater: „Lammhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg“, große Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Bürgerverein: Gesümirtes Kränzchen für die Mitglieder und eingeführte Fremde. Anfang 7 Uhr.

Alterthümerhalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Moll, Kfm., Hr. Kühn, Part., Hr. Belz, Hr. Rothling, Hr. Rau und Hr. Andre, Kfl. und Hr. Raib, Gastgeber v. Mannheim. Hr. Munier, Part. von Chaur des Fonds. Hr. Baumgartner, k. k. österr. Oberlieutenant v. Vincenza. Hr. von Bronikowski, k. preuß. Artilleriehauptmann von Berlin. Hr. Rinett und Hr. Bauer, Part. v. Trier. Hr. Link, Kfm. von Grafenstaden. Hr. Werninghof, Kfm. von Mannheim. Hr. Wembe, Kfm. von Mainz. Hr. Stieffel, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Fremerey, Kaufm. v. Frankfurt.

Raffauer Hof. Hr. Busch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Weill und Hr. Durlacher, Kfl. v. Kippenheim. Hr. Korman, Handlsm. von Frischenheim. Hr. Weil, Handlsm. von Schmicheim. Hr. Weil, Hblsm. v. Altdorf. Hr. Habinger, Hblsm. v. Keilingen.

Römischer Kaiser. Hr. Seibold, Kfm. v. St. Gallen. Hr. Krum, Kfm. von Darmstadt. Hr. Klein, Kaufm. von Mainz.

Nothes Haus. Hr. Kaiser, Rathschreiber v. Gengenbach. Hr. Stickle, Kaufm. v. Bruckenburg. Hr. Müller, Fabr. von Stuttgart. Hr. v. Duffner, Rent. von Rancy. Hr. Hupferle, Fabr. von Luzern. Hr. Albert, Kaufm. von Würzburg. Hr. Pottische, Kfm. v. Mannheim. Hr. Geiger, Professor v. Wien. Hr. Bauman und Hr. Steg, Kfl. von Freiburg. Hr. Denig u. Hr. Bröth, Fabr. v. Regensburg. Hr. Weber, Conditor v. Heidelberg. Hr. Kirmelin, Rent. a. Livland. Hr. Eglus, Part. von Düsseldorf. Hr. Zoni, Kfm. v. Renschen. Hr. Köbel, Kfm. v. Bühl. Hr. Burben, Part. a. Brasilien.

Schwan. Hr. Burtbard, Kfm. v. Kappelrodeck. Hr. Bispfler, Gastwirth v. Mannheim. Hr. Schweikart, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Atermann, Seilermeister v. Darmstadt.

Silberner Anker. Hr. Fortenbacher und Hr. Fetting, Holzhdl. v. Steinmauern.

In Privathäusern.

Bei Gasinspektor Heidenreich: Frl. Dfenmüller v. Lahr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.